

## Bachelorstudiengang Öffentliche Betriebswirtschaft/Public Management

<b>Modul</b>	<b>48 – Wirtschaftsprüfung II</b>		
Semester	6. Fachsemester (Sommersemester)		
Lehrveranstaltungen	Wirtschaftsprüfung II (V/Ü) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">DE</span>		
Leistungsumfang	4 SWS	5 Credits	150 h Workload (45 h Präsenzstudium, 105 h Selbststudium)
Teilnahmebedingungen	–		
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Uwe Lauerwald		
Verwendbarkeit	Bachelorstudiengang Öffentliche Betriebswirtschaft/Public Management Betriebswirtschaftslehre/Business Administration		

<b>1. Qualifikationsziele</b>
Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zur Vorgehensweise bei der Bewertung von Unternehmen nach den in Deutschland für den Wirtschaftsprüferberuf geltenden IDW-Standard 1 und bei der Aufstellung und Prüfung von Konzernjahresabschlüssen. Sie sind in der Lage, die Anwendung bestimmter Bewertungsmethoden in Abhängigkeit vom Bewertungsanlass und Bewertungsobjekt (Zielstellung Ertragswirtschaftung oder Daseinsvorsorge) auszuwählen, die hierfür notwendigen Informationen auszuwählen und zu bearbeiten und auf dieser Basis eine Bewertung durchzuführen. Dies umfasst auch Kenntnisse zu Prüfungstechniken zur Beurteilung von Planungsrechnungen, zur Plausibilisierung von Jahresabschlüssen und zur Bestimmung von Kapitalisierungszinssätzen. Im Bereich der Konzernabschlusserstellung und -prüfung bestehen Kenntnisse zu Konsolidierungsmethoden und deren praktische Umsetzung sowie zu Techniken der Prüfung von Konzernabschlüssen/Gesamtabschlüssen. Die Studierenden sind vertraut mit typischen praktischen Problembereichen und können grundlegende Lösungsmöglichkeiten entwickeln.
<b>2. Empfohlene Vorqualifikation</b>
Kaufmännische Buchführung und Bilanzierung (Modul 03), Wirtschaftsprüfung I (Modul 47), Aufstellung und Interpretation des kommunalen Gesamtabschlusses (Modul 45).
<b>3. Inhalte</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anlässe zur Unternehmensbewertung (z.B. Umstrukturierungen, Ergebnisabführungsverträge)</li> <li>• Funktionen des Wirtschaftsprüfers bei der Unternehmensbewertung</li> <li>• Bestimmung des Kapitalisierungszinses</li> <li>• Unternehmensplanung, deren Prüfung und Beurteilung</li> <li>• Unternehmensbewertung nach der Ertragswert- und der DCF-Methode (Zweiphasenmodell)</li> <li>• Bewertung von Unternehmen mit nicht (allein) ertragswirtschaftlichen Zielen</li> <li>• Bilanzanalyse</li> <li>• Grundzüge der Konzernabschlusserstellung und -prüfung</li> <li>• Erstellung HB II, HB III, Konsolidierungsschritte</li> <li>• Besonderheiten der praktischen Umsetzung</li> </ul>
<b>4. Lehr- und Lernformen, Arbeitsaufwand</b>
Vorlesung mit aktiver Einbeziehung der Studierenden und integrierten Übungen (45 h); Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (30 h); Bearbeitung von Übungsaufgaben und einer Probeklausur (30 h), Besprechung im Rahmen der Lehrveranstaltung; Klausurvorbereitung (45 h).
<b>5. Leistungsnachweis</b>
Klausur (120 Minuten)
<b>6. Literatur</b>
IDW (HRSG.): <i>WP Handbuch 2014, Band II</i> , Düsseldorf 2014; IDW (HRSG.): Prüfungsstandards/Stellungnahmen zur Rechnungslegung - insbesondere IDW-S1; FÖRSCHLE, Gerhart u.a.: <i>Beck'scher Bilanz-Kommentar: Handelsbilanz, Steuerbilanz</i> , 9. Auflage, München 2014; BAETGE, Jörg; KIRSCH, Hans-Jürgen; THIELE, Stefan: <i>Konzernbilanzen</i> , ab 10. Auflage, Münster 2013. Weitere Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung gegeben.
<b>7. Studieninhalte nach Ziff. 6 des Positionspapiers der Innenministerkonferenz vom 24. Juni 2005</b>
Privatrecht (40%), Sonstige Wirtschaftswissenschaften (50%), Öffentliche Finanzwirtschaft (10%).